



AMTSBLATT

Gemeinde Rechtenstein

Herausgeber: Bürgermeisteramt 89611 Rechtenstein

Jahrgang 55

Verantwortlich für den amtlichen Inhalt:

Bürgermeister Florian Stöhr oder Vertreter im Amt

13.09.2024

Nr. 37

Öffnungszeiten des Rathauses:

Montag 9.00-11.00 Uhr, Montagabend in ungeraden Wochen: 18.00-19.30 Uhr, Die. u. Do. 17.00-19.00 Uhr,

Tel. 07375/244

Fax: 07375/92015

Homepage: www.rechtenstein.de

E-Mail: gemeinde@rechtenstein.de

Durch Wahrnehmung von Terminen außerhalb des Rathauses können Sprechzeiten des Bürgermeisters entfallen.

Wichtige Termine, auch außerhalb der Öffnungszeiten, können vorher telefonisch vereinbart werden.

Amtliche Bekanntmachungen

Obsternte im gesamten Gemeindegebiet

Liebe Rechtensteinerinnen und Rechtensteiner, dieses Jahr werden wir wieder die gemeindeeigenen Obstbäume mit einem roten Juteband kennzeichnen. Die gekennzeichneten Bäume dürfen gerne von Ihnen allen zum Eigenverbrauch abgeerntet werden.

Viel Freude am Obst ernten und verarbeiten!

Ihr Bürgermeister
Florian Stöhr



Bauhofmitarbeiter gesucht

Für unseren Bauhof mit seinen verschiedensten Tätigkeiten wird ein neuer Mitarbeiter gesucht. Von Grünpflege bis zum Winterdienst ist das Aufgabengebiet weit gefächert. Bei Interesse melden Sie sich bitte im Rathaus Rechtenstein oder unter 07375/244

Ihr Bürgermeister, Florian Stöhr

Wasser- und Entwässerungsgebühren – 3. Abschlagszahlung

Am 30.09.2024 wird die 3. Abschlagszahlung auf die Wasser- und Entwässerungsgebühren zur Zahlung fällig. Wir weisen nochmals darauf hin, dass für die Abschlagszahlungen keine Rechnungen erstellt werden.

Bei Kunden, die der Gemeindekasse eine Abbuchungsermächtigung erteilt haben, wird der fällige Betrag zum 30.09.2024 abgebucht. Die Barzahler bitten wir, den fälligen Betrag unter Angaben des Buchungszeichens fristgerecht zu überweisen.

Ihre Gemeindeverwaltung

Erste Hilfe Kurs am Kind in Rechtenstein

Liebe Rechtensteinerinnen, liebe Rechtensteiner,

immer wieder gibt es Situationen und Unfälle mit unseren Kindern, an denen wir schnell und richtig reagieren müssen. Daher bieten wir, in Zusammenarbeit mit Herrn Faad vom DRK, einen Erste Hilfe Kurs

am Kind an. Dieser findet am 12.10.2024 im Gemeindehaus in Rechtenstein von 08:00 bis 15:45 Uhr statt. Der Kurs behandelt u.a.: Verletzungen bei Kindern, Kindernotfälle, Kinderkrankheiten, Sicherheit im häuslichen Umfeld und Herz-Lungen Wiederbelebung.

Die Kosten belaufen sich auf 65,- Euro pro Person, welche am Kurstag bitte in bar zu bezahlen sind.

Anmeldungen werden im Rathaus unter Gemeinde@rechtenstein.de oder Tel: 07375/244 entgegengenommen.

Nehmen Sie dieses Angebot an und werden Sie sicher im richtigen Handeln.

Ihr Bürgermeister

Florian Stöhr

Leerung der Abfalltonnen



Gelber Sack am Montag,	16.09.2024
Restmüll am Dienstag,	17.09.2024
Blaue Tonne am Mittwoch,	18.09.2024
Biotonne am Donnerstag,	19.09.2024
Straßensammlung Baum- und Heckenschnitt am Mittwoch,	02.10.2024



Landratsamt Alb-Donau-Kreis

Im Oktober wieder Straßensammlung von Baum- und Heckenschnitt von Haushalten

Im Herbst findet im Alb-Donau-Kreis wieder die Straßensammlung für Baum- und Heckenschnitt von Haushalten statt. Vom 30. September bis 28. Oktober wird in allen Kreisgemeinden holziges Grüngut gesammelt, das korrekt gebündelt am Straßenrand bereitgelegt wurde. **Wichtig:** Es wird nur gebündeltes holziges Material aus Haushalten gesammelt. Holzige Grünabfälle aus Gewerbebetrieben und sonstigen Herkunftsbereichen sind von der Abfuhr ausgeschlossen. Das gleiche gilt für krautig-grasige Grünabfälle wie Rasenschnitt oder Laub. Das Material bitte mit kompostierbaren Schnüren wie Sisal oder Jute bündeln und nicht in Säcke oder andere Behältnisse verpacken. Draht oder Kunststoffschnur dürfen nicht verwendet werden. Die Bündel dürfen eine Länge von 1,50 m und die einzelnen Zweige bzw. Äste einen Durchmesser von 10 cm nicht überschreiten. Die Abfallwirtschaft Alb-Donau-Kreis gibt keine Gartenabraumsäcke aus und nimmt bei der Sammlung auch keine solchen Säcke aus früheren Beständen der Kommunen mit.

Die Termine der Straßensammlungen sind im ausgedruckten Abfallkalender so vermerkt:

Straßensammlung Baum- und Heckenschnitt

In einer Stadt bzw. Gemeinde kann in verschiedenen Ortsteilen oder Straßen die Abholung an unterschiedlichen Tagen stattfinden. Orientieren Sie sich daher am individuellen Abfallkalender für Ihre Adresse. Er kann über die Homepage www.aw-adk.de mit Klick auf „Abfallkalender“ und Eingabe von Ort, Straße und Hausnummer aufgerufen und heruntergeladen werden. Bitte stellen Sie die Abfälle bis spätestens 6.00 Uhr morgens am Straßenrand bereit, da die Müllwerker Privatgrundstücke nicht betreten dürfen. Bis zu einer Menge von 2 m³ ist die Abholung für Haushalte gebührenfrei. Für darüber hinaus gehende Mehrmengen wird je weiteren 2 m³ eine Gebühr von 24,86 € berechnet. Hierfür wird ein Gebührenbescheid versandt. Kleinere Mengen Grünabfall können auch in die Biotonne. Die nächste Sammlung findet dann wieder im Frühjahr 2025 statt. Nähere Informationen werden rechtzeitig veröffentlicht. Krautig-grasige Grünabfälle und getrennt davon holzige Grünabfälle können von Haushalten ganzjährig zu den üblichen Öffnungszeiten bei Grünabfallsammelplätzen, Wertstoffhöfen mit Grünabfallannahme und Entsorgungszentren angeliefert werden (für Haushalte bis zu 5 m³ gebührenfrei, Mehrmengen > 5 m³ für 7,57 € / m³).

Regelung für Gewerbebetriebe und andere Herkunftsbereiche:

Auch Gewerbebetriebe können krautig-grasige Grünabfälle und getrennt davon holzige Grünabfälle ganzjährig zu den üblichen Öffnungszeiten bei Grünabfallsammelplätzen und Entsorgungszentren anliefern (7,57 € pro m³). Auf den Grüngutsammelstellen und Wertstoffhöfen mit Grüngutannahme gelten ab November die Winter-Öffnungszeiten. Eine Übersicht gibt es unter www.aw-adk.de > Standorte.

Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Technik des Kreistags/Betriebsausschusses Eigenbetrieb "Abfallwirtschaft Alb-Donau-Kreis"

Am Montag, 23.09.2024, findet im großen Sitzungssaal des Landratsamts in Ulm eine

**Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Technik des Kreistags/Betriebsausschusses Eigenbetrieb
"Abfallwirtschaft Alb-Donau-Kreis"**

statt. **Beginn** ist um **14:30 Uhr**.

Tagesordnung

Öffentliche Beratung

1. Wahl einer/eines stellvertretenden Vorsitzenden
2. Neubestellung eines Naturschutzbeauftragten für die Gemeinden Amstetten, Beimerstetten, Dornstadt, Lonsee, Merklingen, Nellingen und Westerstetten
3. Radwegekonzeption 2024 - Vorberatung
4. BA: Feststellung Jahresabschluss 2023 Eigenbetrieb Abfallwirtschaft Alb-Donau-Kreis - Vorberatung
5. BA: Eigenbetrieb Abfallwirtschaft Alb-Donau-Kreis - Gebührenkalkulation 2025, Vorberatung
6. BA: Abfallbilanz 2023
7. Vergabe Gerätewagen Transport
8. K 7365 Radweg Beuren – Illerrieden, Anerkennung der Schlussabrechnung
9. Bekanntgaben

Heiner Scheffold

Landrat

Am 29. September 2024: Bio-Bauernmarkt auf dem Marktplatz in Metzingen

Erstmalig präsentieren sich rund 20 Bio-Betriebe aus dem Biosphärengebiet Schwäbische Alb und der umliegenden Region am Sonntag, den 29. September 2024, von 13:00 bis 18:00 Uhr auf einem Bio-Bauernmarkt auf dem Marktplatz in Metzingen. Das Angebot reicht von Gemüse, Eiern, Nudeln und diversen Trockenwaren wie zum Beispiel Linsen, Lein oder verschiedene Mehle, über Käse, Saft und Bier bis hin zu Honig, Eis und Schnittblumen – alles in zertifizierter Bio-Qualität. Ergänzend dazu wird es Informationsstände der Bio-Musterregion des Biosphärengebiets Schwäbische Alb und des Kreislandwirtschaftsamtes Münsingen rund um die Themen Ökolandbau und nachhaltige Ernährung geben. Das von der UNESCO ausgezeichnete Biosphärengebiet Schwäbische Alb ist auch Bio-Musterregion und setzt sich für die Stärkung des Ökolandbaus in der Region ein. „Wir sind dabei! Bio-regionale Vielfalt auf den Teller!“ ist das Motto der Bio-Musterregion. Der Bio-Bauernmarkt wird von der Bio-Musterregion Biosphärengebiet Schwäbische Alb und der Metzinger Marketing und Tourismus GmbH ausgerichtet.

Mitteilungen der Woche

Regierungspräsidium Tübingen

Die Schulen im Regierungsbezirk Tübingen sind bereit für das neue Schuljahr

Schülerzahlen besonders in den Grundschulen mit einem deutlichen Anstieg

Erste Ziel- und Leistungsvereinbarungen im Rahmen der datengestützten Qualitätsentwicklung an

Schulen abgeschlossen

Das Programm „Startchancen BW“ fördert Schulen ziel- und bedarfsgenau

Lehrereinstellung zum Schuljahr 2024/2025

Zum Schuljahr 2024/2025 konnten im Regierungsbezirk Tübingen 625 Stellen besetzt werden. Die weiterhin hohe Bereitschaft der Lehrkräfte zur Verlängerung der Dienstzeit, zur Unterstützung im Ruhestand und zur Erhöhung der Teilzeit trägt auch im neuen Schuljahr zu einer stabilen Unterrichtsversorgung am Schuljahresbeginn bei. Nach der Ausweitung des Direkteinstiegs auf Grundschulen und die Sekundarstufe 1 wurde das etablierte Verfahren für die Einstellung zum kommenden Schuljahr für das Gymnasium und für das wissenschaftliche Lehramt für Sonderpädagogik geöffnet. Damit trägt dieser wichtige Baustein nun zur besseren Unterrichtsversorgung in allen Schularten bei. Für das Schuljahr 2024/2025 konnten im Regierungsbezirk Tübingen insgesamt 15 Personen für den Direkteinstieg in allgemeinbildenden Fächern

gewonnen werden. Insgesamt konnten im Bereich der öffentlichen Grundschulen und Primarstufen an Gemeinschaftsschulen 176 Deputate vergeben werden, an Haupt- und Werkrealschulen sowie an Gemeinschaftsschulen (Sekundarstufe) 76, an Realschulen 56, an Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentren 41 und an Gymnasien 89. Zusätzlich wurden an diesen Schulen 34 Deputate für Fachlehrkräfte vergeben. An den Beruflichen Schulen wurden 133 Deputate sowie 20 Deputate für technische Lehrkräfte vergeben. Die Unterrichtsversorgung entwickelt sich je nach Region und Schulart differenziert. Nach wie vor besteht eine große Herausforderung darin, Lehrkräfte für eine Einstellung im ländlichen Raum, insbesondere in den Landkreisen Zollernalb, Alb-Donau und Reutlingen zu finden. Weiterhin beliebt bei Bewerberinnen und Bewerbern sind dagegen die Landkreise Bodenseekreis, Ravensburg und Tübingen. Zur Verbesserung der Unterrichtsversorgung und zum Ausgleich von Ausfällen wegen Schwangerschaft, Mutterschutz und Elternzeit wurden zusätzlich mit Pensionären und Lehrpersonen ohne Lehrbefähigung bisher 667 Arbeitsverträge im Umfang von 413 Deputaten für das Schuljahr 2024/2025 abgeschlossen. Im Bereich der Sekundarstufe und der Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentren konnten alle zur Verfügung stehenden Stellen für wissenschaftliche Lehrkräfte sowie 34 Stellen für Fachlehrkräfte besetzt werden. 49 Fachlehrerstellen blieben unbesetzt. Im gymnasialen Bereich konnten zum Schuljahr 2024/2025 Lehrkräfte im Umfang von 89 Deputaten neu eingestellt werden. Die Unterrichtsversorgung an den allgemein bildenden Gymnasien im Regierungsbezirk Tübingen ist auch im kommenden Schuljahr gut, wenngleich weiterhin fachspezifische Mängel in den Fächern Bildende Kunst und Physik sowie kleinere fachspezifische Engpässe in den Fächern Mathematik und Chemie bestehen. Für die beruflichen Schulen wurden im Regierungsbezirk Tübingen bisher Lehrkräfte im Umfang von 153 Deputaten eingestellt, 16 Stellen konnten nicht besetzt werden. Fachspezifische Mängel bestehen aufgrund von Bewerbermangel weiterhin im Bereich der Sozialpädagogik, in Pflege und Elektrotechnik/Informationstechnik. Zunehmend schwierig wird aber auch die Unterrichtsversorgung in den allgemeinbildenden Fächern.

Erwartete Schülerzahlentwicklung zum Schuljahr 2024/2025

Im Schuljahr 2024/2025 werden an den öffentlichen Schulen im Regierungsbezirk Tübingen voraussichtlich 238.066 Schülerinnen und Schüler von 20.525 Lehrerinnen und Lehrern unterrichtet. Das ist das Ergebnis einer Abfrage bei den Schulen und Schulbehörden im Regierungsbezirk Tübingen. In den Grundschulen werden 69.023 Schülerinnen und Schüler erwartet (Vorjahr 66.331), in den Werkreal- und Hauptschulen 6.781 (Vorjahr 6.932), in den Realschulen 30.678 (Vorjahr: 30.387), in den Gemeinschaftsschulen 19.043 (Vorjahr 18.688), in den Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentren 6.160 (Vorjahr: 5.908) und an den allgemein bildenden Gymnasien 50.781 (Vorjahr: 49.332). An den Beruflichen Schulen im Regierungsbezirk rechnet das Regierungspräsidium Tübingen mit 55.600 Schülerinnen und Schülern (Vorjahr: 55.163). Gegenüber dem Vorjahr bedeutet das einen Anstieg der Gesamtschülerzahl um 2,3 %. In den Grundschulen ist die Schülerzahl um 4,1 % gestiegen. Die Zahl der Erstklässler wächst um 3,4 % auf 17.593 (Vorjahr: 17.013). Bei den weiterführenden Schulen legen insbesondere die Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentren um 4,3 % und die Gymnasien um 2,9 % zu. Die Schülerzahl an den Haupt- und Werkrealschulen ist rückläufig (- 2,2 %). Es ist damit zu rechnen, dass sich bis zur nächsten statistischen Erhebung Ende Oktober noch Änderungen ergeben werden.

Ziel- und Leistungsvereinbarungen als Bausteine des Qualitätsentwicklungsprozesses der Schulen

Um die Qualität schulischer Bildung im Land zu stärken, hat sich Baden-Württemberg auf den Weg gemacht, die systematische datengestützte Qualitätsentwicklung auf- und auszubauen. Im letzten Schuljahr hat die gesamte Schulaufsicht begonnen mit den Schulen in ihrem Verantwortungsbereich Ziel- und Leistungsvereinbarungen abzuschließen. In einem dreijährigen Rhythmus werden alle Schulen eine Vereinbarung treffen. Über die Statusgespräche mit Ziel- und Leistungsvereinbarungen wird ein institutionalisierter Prozess etabliert, um auf Basis fundierter schulischer Daten eine passgenaue und zielgerichtete Qualitätsentwicklung an den Schulen vor Ort zu unterstützen. Schulaufsicht und Schulen beraten gemeinsam, in welchen Bereichen Handlungsbedarfe bestehen, um dann über individuelle Ziel- und Leistungsvereinbarungen gemeinsam festzulegen, welche konkreten Verbesserungen wie erreicht werden sollen und welche Unterstützung dafür notwendig ist. Nachfolgend zwei Beispiele für getroffene Vereinbarungen. An einem Gymnasium zeigte das Datenblatt, dass nicht alle Schülerinnen und Schülern eine positive Einstellung zur Schule hatten und die konstruktive Unterstützung, also die Hilfestellung und den wertschätzenden Umgang durch die Lehrkräfte verbesserungswürdig war. Im Gespräch mit dem Regierungspräsidium wurde deutlich, dass es dem Gymnasium ein Anliegen ist, die Identifikation aller Schülerinnen und Schüler mit der Schule zu stärken. Als Ziel wurde vereinbart, dass die Schule ein Konzept entwickelt, um die einzelne Schülerin und den einzelnen Schüler nicht nur fachlich, sondern auch emotional-sozial zu begleiten. Inzwischen wurde in einer Klassenstufe mehrmals pro Schuljahr ein Coachinggespräch mit einer Lehrkraft geführt, was sowohl die Schülerinnen und Schüler als auch die Lehrkräfte als gewinnbringend erfahren. Dies wird nun durch weitere Maßnahmen ergänzt. Eine berufliche Schule im Bezirk

sah sich veränderten Rahmenbedingungen insbesondere in den Klassen des beruflichen Übergangs gegenüber. Die bildungssprachlichen Kompetenzen – Lesen, Schreiben, Zuhören, Sprechen – in der deutschen Sprache wurden bei Schülerinnen und Schülern zunehmend schlechter, wobei diese Kompetenzen eine maßgebliche Voraussetzung für den Schulerfolg sind. Zugleich sind auch die ethnisch-kulturellen Hintergründe der Schülerschaft unterschiedlicher und differenzierter geworden. Die Schülerinnen und Schüler haben in den heterogenen Klassen immer weniger die Lernziele erreicht. Diese Situation zu Grunde gelegt hat die Schule im Dialog mit der Schulaufsicht ein Entwicklungsziel formuliert, welches im Speziellen „moderne Klassenführung“ und die Verbesserung des Klassenklimas für den beruflichen Übergang fokussiert. Mit vieldimensionalen Detailzielen begegnet die Schule den genannten Herausforderungen: Schülerinnen und Schüler mit Sprachproblemen werden mit abgestimmten Maßnahmen unterstützt. Die organisatorischen Rahmenbedingungen werden zur bestmöglichen Gestaltung der Lernzeit verändert. Durch präventive sowie gezielte reaktive Maßnahmen wird auf Unterrichtsstörungen reagiert. Sozioökonomische Benachteiligungen werden durch individuelle Förderung und weitere Unterstützungsangebote abgemildert. Durch eine regelmäßige Evaluation werden die Wirksamkeit der Maßnahmen und der Erreichungsgrad der Ziele überprüft und gegebenenfalls angepasst. Im Statusgespräch findet eine gemeinsame Reflexion von Schulaufsicht und Schule zum aktuellen Stand und der schulischen Vorhabenplanung auf der Grundlage des Schuldatenblattes, ergänzt durch weitere Daten und Erkenntnisse, statt. Auf der Grundlage des Statusgesprächs wird eine Zielvereinbarung vereinbart, überarbeitet oder durch eine neue abgelöst. Ziel- und Leistungsvereinbarungen verändern die Steuerung der Schulen und deren Zusammenarbeit mit der Schulaufsicht. Neben der Aufsichtsfunktion der Schulaufsicht gewinnt zunehmend die Aufgabe der Unterstützung und Beratung durch die Ziel- und Leistungsvereinbarung sowie der Statusgespräche an Bedeutung. In der Kommunikation und in den jährlichen Statusgesprächen ist jetzt über einen bestimmten Zeitraum eine Fokussierung auf wesentliche Ziele gegeben. Das Commitment der gesamten Schulgemeinschaft mit den vereinbarten Zielen ist für alle Partner sehr wichtig. Daher wird das Ergebnis in der Ziel- und Leistungsvereinbarung schriftlich festgehalten.

„Startchancen BW“

Das Startchancen-Programm Baden-Württemberg ist ein gemeinsam von Bund und Land getragenes Programm, das für mehr Bildungsgerechtigkeit in Baden-Württemberg sorgen soll. Es unterstützt Schulen mit einem hohen Anteil sozial benachteiligter Schülerinnen und Schüler dabei, die Lernbedingungen zu verbessern und die Kinder und Jugendlichen ganzheitlich zu fördern. Diese zusätzlichen Ressourcen bieten viele Möglichkeiten Schule neu zu denken. Dabei geht es nicht nur darum, die Kompetenzen in den Fächern Deutsch und Mathematik zu verbessern, sondern auch die emotional-soziale Entwicklung der Kinder zu stärken und die Demokratiebildung auszubauen. Das Programm ist auf 10 Jahre ausgelegt, Bund und Land investieren gemeinsam jährlich 260 Millionen Euro. Los geht es mit dem Programm bereits ab dem kommenden Schuljahr, in dem erste Maßnahmen umgesetzt werden, Strukturen aufgebaut werden und Weiterqualifizierung ermöglicht wird. Aus dem Regierungsbezirk Tübingen dabei sind die Kirchgraben-Grundschule in Albstadt-Ebingen, die Barbara-Gonzaga-Gemeinschaftsschule in Bad Urach, die Längenfeld-Gemeinschaftsschule in Ehingen, die Pestalozzi-Grundschule in Friedrichshafen, die Schule an der Donauschleife in Munderkingen, die Grundschule am Härle in Pfullendorf, die Minna-Specht-Gemeinschaftsschule in Reutlingen, die Hermann-Kurz-Schule in Reutlingen, die Hohbuchschule in Reutlingen, die Jos-Weiss-Schule in Reutlingen, die Schillerschule in Reutlingen-Orschelhagen, die Grundschule im Kreuzerfeld in Rottenburg, die Albrecht-Berblinger-Gemeinschaftsschule in Ulm, die Albrecht-Berblinger-Grundschule in Ulm, die Grundschule am Tannenplatz in Ulm-Wiblingen, die Hans-Multscher-Grundschule in Ulm, die Martin-Schaffner-Grundschule in Ulm, die Säggelfdschule in Ulm-Wiblingen sowie die Eduard-Mörrike-Schule in Ulm. Auch die Arbeit mit den Startchancen-Schulen basiert auf den Ziel- und Leistungsvereinbarungen. Die umfangreichen Ressourcen werden für die Schulen neue Möglichkeiten eröffnen Ihre Schülerinnen und Schüler umfassend fachlich, aber auch im sozial-emotionalen Bereich gezielt zu fördern. Diese Ziele können durch bauliche Maßnahmen unterstützt werden. Der Prozess ist sehr offen angelegt und ermöglicht jeder Schule unterschiedliche Wege zur Erreichung der Ziele. Die Schulaufsicht ist sehr gespannt darauf, diese Schulen auf ihrem Weg zu begleiten. Die Ergebnisse aus dem Startchancen-Programm werden Auswirkungen auf die Entwicklung aller Schulen haben.

200.000 Euro aus dem Förderprogramm Biosphärengebiet Schwäbische Alb für innovative Projekte zu vergeben.

Projektanträge müssen bis spätestens 15. November 2024 eingereicht werden

Das Förderprogramm „Biosphärengebiet Schwäbische Alb“ unterstützt mit jährlich 200.000 Euro innovative und nachhaltige Projekte im von der UNESCO ausgezeichneten Biosphärengebiet. Die vollständig ausgefüllten Antragsunterlagen für die anstehende Förderrunde 2025 müssen der Geschäftsstelle des Biosphärengebiets bis spätestens 15. November 2024 vorliegen. Rund 3,8 Millionen Euro aus dem

Förderprogramm „Biosphärengebiet Schwäbische Alb“ konnten seit 2008 für pfiffige Projektideen eingesetzt werden. Seit Bestehen des Förderprogramms sind damit über 350 Projekte aus den Handlungsfeldern „Bildung für nachhaltige Entwicklung“, „Nachhaltige Regionalentwicklung“, „Historisch-kulturelles Erbe“, „Biodiversität und Forschung“ sowie „Öffentlichkeitsarbeit“ auf den Weg gebracht worden. 2024 konnten so bisher 18 Projekte gefördert werden. Die Erarbeitung eines Mountainbikekonzepts für den Landkreis Reutlingen, eine webbasierte Plattform für den Handel von Streuobst im Bereich des Streuobstparadieses Schwäbische Alb und die Anschaffung eines Käsekessels konnten dabei ebenso finanziell unterstützt werden wie zum Beispiel die Planung zur Umgestaltung des Schulhofs einer Biosphärenschule oder die Durchführung der Kulturtag im Alten Schafstall in Bissingen-Ochsenwang. Für die nun anstehende Förderrunde 2025 können ab sofort von Vereinen und Verbänden, Kommunen, Erzeugerzusammenschlüssen und Unternehmen sowie von Privatpersonen Anträge eingereicht werden. Die Fördervoraussetzungen für ein mögliches Projekt, die Förderkonditionen sowie das Antragsformular sind online unter www.biosphaerengebiet-alb.de/foerdern-mitmachen/foerderprogramm einsehbar. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Geschäftsstelle Biosphärengebiet Schwäbische Alb geben allen Interessierten im persönlichen Kontakt Hilfestellungen bei der Antragsstellung und begleiten die Projekte auch nach erfolgter Antragsbewilligung weiter. Eine wesentliche Voraussetzung für eine erfolgreiche Beantragung der finanziellen Unterstützung ist die fristgerechte Einreichung der Unterlagen. Der vollständig ausgefüllte und unterschriebene Antrag muss bis spätestens 15. November 2024 in der Geschäftsstelle Biosphärengebiet Schwäbische Alb eingegangen sein. Alle fristgerecht eingegangenen Anträge werden dann in der Geschäftsstelle gesichtet und mit den zuständigen Fachbehörden abgestimmt. Neben der Prüfung, ob eine Förderung über die Landschaftspflegeleitlinie möglich ist, muss das Projekt die Ziele des Biosphärengebiets unterstützen. Der Beirat des Vereins „Biosphärengebiet Schwäbische Alb e. V.“ entscheidet im Frühjahr 2025 über die Vergabe der Mittel.

Arbeitsagentur für Arbeit

Uneingeschränkt online statt Lärm und Schmutz

Ab Montag, den 16. September starten bei der Arbeitsagentur in der Ulmer Wichernstraße brandschutzbedingt langfristige Umbaumaßnahmen. Aus diesem Grund zieht der Eingangsbereich vorübergehend mit in das Berufsinformationszentrum. Für den Kundenverkehr ist mit Lärm und Staub zu rechnen. Agenturleiter Dr. Torsten Denkmann reagiert gelassen und empfiehlt uneingeschränkt den digitalen Weg zur Arbeitsagentur. „Man kann mit uns problemlos digital Kontakt aufnehmen oder jegliche Anliegen gleich direkt online klären“, so Denkmann. Wer sich beispielsweise arbeitssuchend oder arbeitslos melden, Leistungen beantragen, Unterlagen abgeben, eine Ortsabwesenheit angeben oder sonst eine relevante Veränderung mitteilen möchte, kann dies und noch vieles mehr online erledigen. Wer dennoch den persönlichen Kontakt benötigt, sollte vor Besuch unbedingt einen Termin vereinbaren, damit vor Ort keine unnötigen Wartezeiten entstehen. Der Online-Zugang erfolgt über ein Benutzerkonto, wofür eine einmalige Anmeldung erforderlich ist. Dann können mittels der eServices oder der BA-Mobil-App alle Anliegen online erledigt werden. Wer ein persönliches Informations- oder Beratungsgespräch sucht, bekommt einen Termin jederzeit online über die Homepage www.arbeitsagentur.de/vor-ort/ulm oder telefonisch unter der Servicenummer 0800 4 5555 00 (Montag – Donnerstag 08:00- 18:00 Uhr, Freitag 08:00 – 14:00 Uhr).

Jobcenter Alb-Donau am 26.09.2024 geschlossen

Am Donnerstag, den 26.09.2024, bleibt das Jobcenter Alb-Donau an den beiden Standorten in Ulm und in Ehingen wegen einer dienstlichen Veranstaltung ganztägig geschlossen. Antragstellern entstehen keine rechtlichen Nachteile, wenn sie sich am darauffolgenden Tag an das Jobcenter Alb-Donau wenden. Das Service-Center ist wie immer werktags von 8 Uhr bis 18 Uhr unter der kostenfreien Service-Rufnummer 0800 4 5555 00 telefonisch zu erreichen

Neustart: Digital mit Methode ans berufliche Ziel

Die Berufsberatung für Erwachsene der Agentur für Arbeit bietet eine Online-Veranstaltung für Erwerbstätige, die einen beruflichen Neustart zum Ziel haben. Angesprochen sind Frauen und Männer, die sich in ihrem Berufsleben um- oder gänzlich neu orientieren möchten. Der Vortrag bietet Impulse und stellt eine Methode vor, sich online systematisch zu orientieren. Am Dienstag, den 24. September findet der Vortrag von 16.30 bis 18 Uhr statt, eine Wiederholung am Dienstag, den 22. Oktober von 10 bis 11.30 Uhr. Beide Veranstaltungen sind kostenfrei und werden über Skype for Business durchgeführt. Mehr Informationen und Anmeldungen über: <https://eveeno.com/de/event-search?period=future&term=NeustartBW>.

Gedanke der Woche



*Das Leben eines Menschen
ist ein von Gotteshand geschriebenes Märchen.*



Hans Christian Andersen

Ärzte- und Apotheken-Bereitschaftsdienst

Telefonnummer ärztlicher Notfalldienst: 116 117

Notfalldienst-Bereitschaftszeiten:

Montag/Dienstag/Donnerstag: 18:00 – 08:00 Uhr des Folgetages,
Mittwoch: 13.00 – 08:00 Uhr des Folgetages,
Freitag: 16:00 – 08:00 Uhr des Folgetages,
Samstag/Sonntag/Feiertage: 08:00 – 08.00 Uhr des Folgetages.

Öffnungszeiten der Notfallpraxen ab 25.10.2023

Patientinnen und Patienten können zu den Öffnungszeiten ohne vorherige Anmeldung in die Notfallpraxis kommen. Für nicht gehfähige Patienten kann in dringenden Fällen und einer erforderlichen Akutbehandlung ein Hausbesuch über die 116117 angefragt werden. Bei medizinischen Notfällen, insbesondere bei Verdacht auf Herzinfarkt und Schlaganfall, muss sofort der Rettungsdienst unter der 112 alarmiert werden.

Notfallpraxis im Kreiskrankenhaus Ehingen (gegenüber Information am Haupteingang):

Geänderte Öffnungszeiten im Kreiskrankenhaus Ehingen: Samstag/Sonntag/Feiertage: 08.00 – 18.00 Uhr
An Werktagen ist die Notfallpraxis nicht besetzt. Die Notfallpraxis steht allen Bürgern in der Region zur Verfügung. Für die Sprechstunde benötigen Sie keinen Termin.

Pflegestützpunkt Alb-Donau-Kreis

Montag – Freitag (ganztags)

Esther Blaum, Schillerstraße 30 (Gebäude B), 89077 Ulm, Tel. 0731 185 4505,

E-Mail: esther.blaum@alb-donau-kreis.de

Für die Stadt Ehingen: Frau Litzbarski Di., Do., Fr. Telefon 07391/779-2476

E-Mail: claudia.litzbarski@alb-donau-kreis.de

Zahnärztlicher Notfalldienst: zu erfragen unter Tel. **0761/120 120 00** oder **01801/116 116**

Sozialstation Munderkingen: Tel. 07393/3882

Apothekendienst: Der taggenaue Apotheken-Notdienst für Rechtenstein ist abrufbar über
Telefon unter 0800 0022833 (kostenfrei aus dem Festnetz) oder über

Handy unter 22833 (max. 69 ct/min), (<https://www.lak-bw.de/notdienstportal/notdienstkreis.html>)

Hinweis: Die gegebenen Informationen über die Notdienste der Apotheken sind unverbindlich, da kurzfristige Tausche möglicherweise nicht mehr rechtzeitig dargestellt/übermittelt werden können. Der Betreiber dieser Portale/Dienste kann keine Haftung für die Richtigkeit der Angaben übernehmen. Um in Notfällen die angegebene Apotheke auch tatsächlich erreichen zu können, ist eine telefonische Kontaktaufnahme mit der gewählten Apotheke zu empfehlen.

Kirchliche Nachrichten

KIRCHENANZEIGER



Kath. Pfarrämter Obermarchtal mit Rechtenstein, Datthausen und Mittenhausen, Reutlingendorf, Emeringen

89611 Obermarchtal, Klosteranlage 4

Pfarrbüro Obermarchtal

Pfarrer Gianfranco Loi,

Diakon Johannes Hänn, Diakon Patrick Kurfess

Email: StPetrusundPaulus.obermarchtal@drs.de

Homepage: www.se-marchtal.de

Telefon 07375 / 92 131

Fax 07375 / 92 132

Sprechzeit des Pfarrers nach telefonischer Vereinbarung – im Notfall (Krankensalbung) 0737592131

Öffnungszeit Pfarrbüro

Montag Ruhetag

Dienstag

Donnerstag

14:00 Uhr – 18:00 Uhr

13:30 Uhr – 18:30 Uhr

Gottesdienste in der Seelsorgeeinheit Marchtal

Samstag, 14.09.	Fest - Kreuzerhöhung	
14:00 Uhr	Beichtgelegenheit	Klosterkirche Untermarchtal
19:00 Uhr	Wortgottesdienst	St. Andreas Untermarchtal
Sonntag, 15.09.	24. Sonntag im Jahreskreis	
08:45 Uhr	Eucharistiefeier	Klosterkirche Untermarchtal
08:45 Uhr	Eucharistiefeier	St. Michael Neuburg
08:45 Uhr	Wortgottesdienst	St. Sixtus Reutlingendorf
10:15 Uhr	Wortgottesdienst	St. Urban Emeringen
10:15 Uhr	Eucharistiefeier	Münster Obermarchtal
17:00 Uhr	Orgelkonzert	Münster Obermarchtal
Donnerstag, 19.09.		
07:30 Uhr	Schülermesse	St. Andreas Untermarchtal
Samstag, 21.09.		
14:00 Uhr	Beichtgelegenheit	Klosterkirche Untermarchtal
19:00 Uhr	Sonntagvorabendmesse	St. Andreas Untermarchtal
Sonntag, 22.09.	25. Sonntag im Jahreskreis	
08:45 Uhr	Eucharistiefeier	Klosterkirche Untermarchtal
08:45 Uhr	Eucharistiefeier	St. Sixtus Reutlingendorf
10:15 Uhr	Eucharistiefeier – Ministrantenverabschiedung	Münster Obermarchtal
10:15 Uhr	Wortgottesdienst	St. Urban Emeringen
17:00 Uhr	Orgelkonzert	Münster Obermarchtal
Donnerstag, 26.09.	hl. Kosmas und Damian	
07:30 Uhr	Schülermesse	St. Andreas Untermarchtal
Samstag, 28.09.		
14:00 Uhr	kirchliche Trauung	Münster Obermarchtal
14:00 Uhr	Beichtgelegenheit	Klosterkirche Untermarchtal
19:00 Uhr	Sonntagvorabendmesse	St. Andreas Untermarchtal
Sonntag, 29.09.	26. Sonntag im Jahreskreis	
	Hl. Michael, hl. Gabriel, hl. Rafael - Caritas-Herbstsammlung	
08:45 Uhr	Eucharistiefeier	Klosterkirche Untermarchtal
08:45 Uhr	Eucharistiefeier - Erntedank	St. Urban Emeringen
08:45 Uhr	Wortgottesdienst	St. Sixtus Reutlingendorf
10:15 Uhr	Wortgottesdienst	Münster Obermarchtal
10:15 Uhr	Festgottesdienst u. Erntedank, Patrozinium	St. Michael Neuburg

Kath. Kirchengemeinde Untermarchtal Bücherei: Mittwoch, 25.09.2024, 15:30 – 16:30 Uhr

Seelsorgeeinheit Marchtal

Obermarchtal · Untermarchtal · Emeringen · Reutlingendorf Neuburg, Dekanat Ehingen-Ulm

Wir schenken Zeit

Besuchsdienst in der SE Marchtal Kontakte:

Klosteranlage 4, 89611 Obermarchtal, Tel.: 07375 – 92131, Fax: 07375 – 92132,

E-Mail: johannes.haenn@drs.de Telefonisch erreichen Sie uns:

Di. bis Fr. von 08:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 17:00 Uhr

Bernhard Mittl, Kirchengde.Rat in St. Andreas, Johannes Hänn, Diakon in der SE Marchtal



Einladung „Pflege zuhause ?!“

Liebe Seniorinnen und Senioren der SE Marchtal,

liebe interessierte Mitglieder in unseren Kirchen-gemeinden,



wir möchten sie herzlich zu unserer nächsten Veranstaltung im Rahmen der Angebotsreihe in unseren Kirchengemeinden in der Seelsorgeeinheit Marchtal einladen.

„Pflege zuhause?!“ Frau Blaum vom Pflegestützpunkt Alb-Donau-Kreis wird über die Hilfsangebote zur Pflege „Zuhause“ informieren und Fragen beantworten. Donnerstag, 26. September 2024 14.30 Uhr Musikerheim Reutlingendorf (bei der Kirche), Kaffee/Tee und Kuchen wird von den Landfrauen angeboten. Über eine rege Teilnahme würden wir uns sehr freuen.

Pfarrer Gianfranco Loi

Diakon Johannes Hänn

Bernhard Mittl, Kirchengemeinderat

„Schmücke dich, o liebe Seele“ als Motto des nächsten Bach-Organerkonzertes

Jonathan Dimmock (USA) spielt am 15. September um 17 Uhr im Münster Obermarchtal

Es geht los mit einem „Pedal-Exercitium“, ein rauschendes Stück, welches allein mit den flink agierenden Füßen gespielt wird. Darauf folgt ein pathetisches „Präludium und Fuge c-Moll“. Des weiteren hören wir eine virtuose Triosonate, charaktervolle Choralbearbeitungen und eine eindringliche Fuge h-Moll. Im Zentrum des Konzertes steht das von einem tiefen Frieden getragene „Schmücke dich, o liebe Seele“. Schon Felix Mendelssohn äußerte, dass wenn ihm das Leben auch Hoffnung und Glauben genommen hätte, allein dieses Werk sie ihm wiederbringen würden. Bach fand ein Violinkonzert des Prinzen Johann Ernst von Sachsen so genial, daß er es auf die Orgel übertrug - womit das Konzert seinen krönenden Abschluß findet.

Jonathan Dimmock war Domorganist in London, New York, Minneapolis und San Francisco. Derzeit ist er Organist des San Francisco Symphony-Orchesters, Principal Organist im Legion of Honor Museum, Musikdirektor der Kongregation Sherith Israel und freischaffender Künstler. Zahlreiche Fernseh-, Radio- und CD-Aufnahmen dokumentieren sein Schaffen.

Der Eintritt ist 10 €, für Studierende und Auszubildende 5 €. Schüler und Schülerinnen haben freien Eintritt. Die Kasse öffnet um 16:30 Uhr.

„Wer nur den lieben Gott läßt walten“ - Organkonzert am 22. 9. um 17 Uhr in Obermarchtal

Der international preisgekrönte Organist Martin Gregorius spielt Orgelwerke von Johann Sebastian Bach. Der Eintritt ist 10 €, für Studierende und Auszubildende 5 €. Schüler und Schülerinnen haben freien Eintritt. Die Kasse öffnet um 16:30 Uhr.

Tagesfahrt zu „Radio horeb“ nach Balderschwang am Samstag 12.10.2024



Die ehrenamtliche Radio-Horeb-Mitarbeiter vom „Team Deutschland“, Team Ulm, lädt zusammen mit dem Radio-Horeb-Team Balderschwang Interessierte aus unserer SE ein, den Radiosender „Radio horeb“ kennenzulernen und zu besuchen.

Nach der Ankunft mit dem Bus in Balderschwang ist um ca. 09.30 Uhr die Heilige Messe, danach Begrüßung und Studio-Führung sowie Begegnung und Gespräch mit Mitarbeiter von rh, Information über das Ehrenamt von rh. Information zu „was macht eigentlich die Online Redaktion bei rh. Weitere Angebote vor Ort: Mittagessen, Anbetung, Barmherzigkeits-Rosenkranz, Wanderung am Erlebnispfad und Kneipp-Anlage, Einkaufsmöglichkeit auf der Alpe Unterschwang. Abfahrtszeit und Zustiegsmöglichkeiten: 6:00 Uhr Tannenweg 30 Ulm-Unterweiler; 6:20 Uhr Burgrieden Dorfplatz mit Parkplätze; 6:40 Uhr Kloster Brandenburg Bushaltestelle; 7:15 Uhr, an dem P&R Parkplatz Berkheim Kirchdorf B 312 /A 7, beim Liebherr Logistik Zentrum, Rückfahrt in Balderschwang ca. 16:45 Uhr. Ankunft in Unterweiler ca. 19:45 Uhr, an den anderen Haltestellen entsprechend vorher, 1. Rückfahrhaltestelle Berkheim ca. 18:30 Uhr. Fahrt mit dem Bus (Doppeldecker) Fahrkosten 27 €. Plätze im Bus werden in der Reihenfolge der Anmeldung vergeben. Anmeldung bei R. Rommel, Telefon 07305 8307/ Email reinholdrommel@t-online.de, WhatsApp 0157 869 16830 , ab sofort bis 28.September.

St. Petrus und Paulus Obermarchtal

Freitag, 13.09.

09:00 Uhr

Einschulungsmesse der Sixtus-Bachmann Grundschule im Münster
keine Abendmesse in St. Urban

Sonntag, 15.09.

10:15 Uhr

24. Sonntag im Jahreskreis
Eucharistiefeier im Münster

17:00 Uhr

Organkonzert im Münster

Dienstag, 17.09.

19:00 Uhr Kirchengemeinderatssitzung im Pfarrsaal Obermarchtal
Mittwoch, 18.09.
07:45 Uhr Schülermesse in St. Urban
18:00 Uhr Friedensgebet in St. Urban
Freitag, 20.09.
18:30 Uhr Anbetung, Rosenkranzgebet, Beichtgelegenheit in St. Urban
19:00 Uhr Abendmesse in St. Urban

Ministrantendienst Obermarchtal

13.09. keine Abendmesse
15.09. Elias Fundel, Aaron Sabo, Max Löffler, Thea Siegle
20.09. Lena und Jonas Herter

Einladung zur Sitzung des Kirchengemeinderats Obermarchtal am Dienstag, 17.9.2024 um 19 Uhr im Pfarrsaal Obermarchtal.

Tagesordnung:

TOP 1 Protokoll der letzten Sitzung
TOP 2 Neue Kooperationsvereinbarung SE Marchtal
TOP 3 Jahresrechnung 2023 - Beschluss
TOP 4 KGR-Wahl 2025
TOP 5 Sperrung der Emporen, Umgang an Tiberius und Weihnachten
TOP 6 Arbeitsschutz-Begehungsprotokolle
TOP 7 Verschiedenes

St. Sixtus Reutlingendorf

Sonntag, 15.09. 24. Sonntag im Jahreskreis
08:45 Uhr Wortgottesdienst in Reutlingendorf
Sonntag, 22.09. 25. Sonntag im Jahreskreis
08:45 Uhr hl. Messe in Reutlingendorf
1.Jahrtagsmesse für Rudolf Dolpp, hl. Messe für Gerhard Hepp

St. Urban Emeringen

Sonntag, 15.09. 24. Sonntag im Jahreskreis
10:15 Uhr Wortgottesdienst in Emeringen, Lektor Benny
Dienstag, 17.09. hl. Hildegard
09:00 Uhr hl. Messe in Emeringen, Lektorin Waltraud
Sonntag, 22.09. 25. Sonntag im Jahreskreis
10:15 Uhr Wortgottesdienst, Lektorin Katharina

GoDi-Gruppe/Kinderchor

Nach der Sommerpause starten wir unsere Chorproben am Montag, 16.09. Interessierte Kinder ab Der Klasse 2 sind jederzeit herzlich Willkommen.

Chorproben, montags, 17-18 Uhr im Torbogensaal Obermarchtal.

Mo. 16.9., 23.9., 30.9., 7.10.
Sa. 12.9. vormittags voraussichtlich Hauptprobe
So. 13.10. singen beim Familien-Gottesdienst in Neuburg
Mo. 14.10. – keine Probe
Mo. 21.10.
Mo. 28.10. – keine Probe
Mo. 4.11.
Mo. 11.11.- keine Probe

Herzliche Grüße , Stefanie Munding - Chorleitung

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE MUNDERKINGEN

Prälat-Rieger-Str. 29, 89597 Munderkingen, Tel. 07393/4997, Fax 07393/698,
Email: Pfarramt.Munderkingen@elkw.de, Homepage: www.kirche-munderkingen.de



Öffnungszeiten des Pfarrbüros

Das Pfarrbüro in der Prälat-Rieger-Straße 29, eingebettet zwischen der evangelischen Christuskirche und dem evangelischen Gemeindehaus, hat wie folgt geöffnet:

Dienstags 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 13:30 Uhr bis 16:00 Uhr

Donnerstags 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 14:30 Uhr bis 16:00 Uhr

Außerhalb der Öffnungszeiten ist ein Anrufbeantworter geschaltet. Bitte sprechen Sie uns Ihren Namen und Ihre Telefonnummer auf. Wir rufen Sie dann so schnell wie möglich zurück. Telefonnummer Pfarramt: 07393 – 4997

E-Mail: Pfarramt.Munderkingen@elkw.de Homepage: www.kirche-munderkingen.de

Wochenspruch zum 16. Sonntag nach Trinitatis

Christus Jesus hat dem Tode die Macht genommen und das Leben und ein unvergängliches Wesen ans Licht gebracht durch das Evangelium. 2. Timotheus 1, 10b, Predigttext: Psalm 16

Samstag, 14. September 2024

12:50 Uhr Konfirmandentag des Distrikts Süd, Beginn am Gemeindehaus in Rottenacker

Sonntag, 15. September 2024

10:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Pfarrer Hain)

10:30 Uhr Kinderkirche (Beginn im Gottesdienst)

Montag, 16. September 2024

19:00 Uhr Friedensgebet in der Christuskirche

Dienstag, 17. September 2024

18:00 Uhr Stündle fürs Wort im Gemeindehaus

20:00 Uhr Öffentl. Sitzung des Kirchengemeinderats im Gemeindehaus

Mittwoch, 18. September 2024

17:30 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindehaus

19:30 Uhr AA-Meeting, Gemeindehaus

Donnerstag, 19. September 2024

14:30 Uhr Altenclub im Gemeindehaus

Herzliche Einladung zum BINGO!; Anmeldung zum Ausflug am 17. Oktober 2024

18:30 Uhr ALL4ONE

Samstag, 21. September 2024

12:00 Uhr Trauung (Dorn) in der Frauenbergkirche

Kinderkirche

Wenn du zwischen 3 und 13 Jahren alt bist und Lust hast, mit anderen zusammen zu basteln, singen und Geschichten von Gott und Jesus zu hören? Dann komm doch zu uns zur Kinderkirche! Wir treffen uns wöchentlich (außer in den Ferien) sonntags um 10:30 Uhr und beginnen gemeinsam mit den Erwachsenen in der Christuskirche, bevor wir im Gemeindehaus den Gottesdienst kindgerecht weiterfeiern. Gerne kannst du auch deine Freundin/deinen Freund mitbringen.

Friedensgebet

Krieg – leider nach wie vor ein beherrschendes Thema. Nicht nur in der Ukraine, sondern auch in Israel und anderen Ländern auf der ganzen Welt. All diese Nachrichten machen sprachlos. Deshalb suchen wir Halt im Gebet und treffen uns montags um 19 Uhr zum Friedensgebet in der Christuskirche.

Amtsblatthumor

Eine neue Lehrerin ist angesagt.

Die Schüler der achten Klasse setzen sich zum Empfang nicht in die Bänke, sondern aufgereiht auf die Heizkörper, die an der Wand entlang angebracht sind.

Als die Lehrerin hereinkommt und die Schüler so sitzen sieht, meint sie nach einigen Sekunden schmunzelnd:

„Würden sich die Herrschaften bitte auf ihre Plätze begeben, sobald die Höschen trocken sind?“

Vereinsnachrichten

Stricktreff

Der nächste Stricktreff ist am Dienstag, 17.09.2024 um 15.30 Uhr im Jugendraum im Rathaus.

Musikkapelle Obermarchtal e.V.

Heute entfällt unsere Probe. Dafür proben wir am Montag, den 16.09.2024 um 19:30 Uhr.

FZ Obermarchtal

Fr. 13.09.2024 - Gesamtprobe 20 Uhr

Di. 1z.09.2024 - Gesamtprobe 19 Uhr

So. 29.09.2024 - Cannstatter Wasen

Gruß Timo Schleicher, Musikalischer Leiter

Kinderseite

	1	4		3			5	
2		7			6			9
	9			2	8			1
			9			7	6	
	6	2	5		3	8	9	
	8	3			4			
1			2	9			3	
5			3			9		8
	7			6		5	4	

Inserate

Sockenspende Förderverein für krebskranke Kinder Tübingen e. V.



Der Förderverein für krebskranke Kinder Tübingen e.V. wird auf dem Tübinger Weihnachtsmarkt mit einem Stand vertreten sein, um Spenden für unsere Arbeit zu sammeln. Unsere Mission ist es, krebskranke Kinder und ihre Familien in dieser schwierigen Zeit zu unterstützen, und dazu benötigen wir Ihre Hilfe. Wir planen, am Weihnachtsmarkt selbstgestrickte und gespendete Socken ab Größe 35 zu verkaufen. Der gesamte Erlös fließt direkt in unsere Projekte, die den betroffenen Kindern und ihren Familien zugutekommen. Dafür suchen wir dringend nach Socken ab Gr. 35 bis 47+., bevorzugt in dezenten, gerne einfarbigen Farben.

Wer uns mit anderen, selbstgemachten Waren unterstützen möchte, wird hier fündig, was wir ebenfalls verwenden können: <https://www.krebskranke-kinder-tuebingen.de/helfen/weitere-moeglichkeiten/weihnachtsmarkt-to-go/warenspenden-materialliste>

Museumsgesellschaft Ehingen e. V.

Liebe Mitglieder, Freunde und Förderer der Museumsgesellschaft Ehingen,
Die im Jahresprogramm angekündigte Fahrt am Samstag, 5.10.2024, nach Konstanz zur **Großen Landesausstellung „Welterbe des Mittelalters – 1300 Jahre Kloster Reichenau“** müssen wir leider verschieben.

Neuer Termin: Donnerstag, 17.10.2024

Gründe für die Verschiebung sind Terminüberschneidungen, insbesondere aber der große Besucherandrang an den Wochenenden. Mitarbeiter des Buchungsservices der Ausstellung haben uns von einem Gruppenbesuch an einem Wochentag abgeraten. Wir bitten Sie um Ihr Verständnis!

Das Programm der Fahrt, Preise und Anmeldemodalitäten können Sie ab Dienstag, 10.09.2024, auf unserer Homepage einsehen.

"Potenziale von generischer KI für Unternehmen, DSGVO-konform nutzen"

Sehr geehrte Gewerbetreibenden der Gemeinde Obermarchtal und Umgebung,
die Gemeinde Obermarchtal lädt Sie herzlich zur Informationsveranstaltung

„Potenziale von generischer KI für Unternehmen“

am 26. September 2024 um 19 Uhr nach Obermarchtal ein.

Entdecken Sie, was der aktuelle Entwicklungsstand dieser zukunftsweisenden Technologie ist oder wie generische KI Ihre Geschäftsprozesse positiv verändern kann.

Die Informationsveranstaltung wird von der Firma 21GPT durchgeführt.

Was Sie erwartet: 60 Minuten Impulsvortrag von Kilian Brauchle über die Einsatzmöglichkeiten von generischer KI. (u.a. Mitbegründer von 21GPT und Referent bei der IHK Reutlingen Tübingen)

Anhand praktischer Anwendungsbeispiele von Wissensmanagement bis hin zu KI-Support: erfahren Sie, wie generische KI Ihre Effizienz steigern kann.

Diskussion und Antworten auf Ihre Fragen.

KI ist aktuell in aller Munde, daher bieten wir Ihnen die Möglichkeit Vorsprung durch

Wissen zu erlangen: Studien zeigen, dass 70 % der Arbeitnehmer bereits generische KI nutzen – auch ohne Genehmigung des Arbeitgebers.

Nutzen Sie die Gelegenheit, um durch ein erweitertes Wissen rund um diese Technologie, Risiken zu minimieren und potenzielle Anwendungsfelder für Ihr Unternehmen zu identifizieren und dies DSGVO-konform umzusetzen! Die Veranstaltungslage wird zu einem späteren Zeitpunkt verkündet und richtet sich nach der Anzahl der Anmeldungen.

Die Teilnahme ist kostenfrei. Eine Anmeldung unter ki@21gpt.de wird erbeten.

Die Gemeinde Obermarchtal möchte Ihnen, liebe Gewerbetreibenden, die Möglichkeit bieten, sich zukunftsorientiert aufzustellen und sich mit diesem Thema fundiert auseinanderzusetzen.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Mit freundlichen Grüßen, Martin Krämer, Bürgermeister der Gemeinde Obermarchtal

Schüler aus Lateinamerika suchen nette Gastfamilien in Deutschland im Rahmen des Gastschülerprogrammes

Gastschüler aus Lateinamerika suchen nette Gastfamilien

Die DJO - Deutsche Jugend in Europa sucht Gastfamilien in Deutschland für:

- Peru/Arequipa: 27.10. – 07.12.24 (16 - 17 Jahre)
- Guatemala/Stadt: 17.11. – 15.12.24 (13 – 15 Jahre, nur in Großräumen Stuttgart, Frankfurt, Düsseldorf)
- Brasilien/Sao Paulo: 12.01. – 26.02.25 (13 – 15 Jahre)Gegenbesuch möglich.

Kontakt: DJO-Deutsche Jugend in Europa e.V., Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart.

Tel. 0711-6586533, Mob. 0172-6326322, E-Mail: gsp@djobw.de, www.gastschuelerprogramm.de

Hallo liebe Rechtensteiner,

Wie ihr schon mitbekommen habt wollen wir den Kinderspielplatz modernisieren.

Es gibt eine Förderung Programm bei diesem wir mitgemacht haben.
Dazu benötigen wir eure Unterstützung, wir brauchen noch 81 Stimmen.



Deshalb stimmt für uns ab.

Einfach den QR Code scannen, eure Handynummern eingeben, dann bekommt ihr einen Code zugeschickt und diesen dann eingeben.
Vielen Dank

Musikverein Unlingen

SVU meets MVU – Hähnchen und Pommes im Sportheim in Unlingen und To Go

Im September findet der Hähnchensonntag To Go in Kooperation mit dem Sportverein statt.

Der Musikverein Unlingen e.V. bietet hierbei Hähnchen und Pommes zur Abholung oder zum Verzehr vor Ort im Sportheim an. Auch für den Verzehr vor Ort ist eine Vorbestellung empfohlen und erwünscht.

Für folgende Tage können Sie Hähnchen und Pommes zum Mitnehmen oder zum Verzehr vor Ort bestellen:

Samstag, 21.09.2024 17:30 – 19:30 Uhr

Sonntag, 22.09.2024 11 – 13:30 Uhr & 17:30 – 19 Uhr

Bestellen können Sie die Klassiker Hähnchen und Pommes wieder telefonisch am Dienstag 17. September in der Zeit von 19:00 bis 20:00 Uhr unter Tel. 07371 8969 oder Tel. 07371 9568113 oder online unter www.musikverein-unlingen.de. Die zum Abholen vorbestellten Hähnchen und Pommes können am Samstag und Sonntag am Sportheim in Unlingen (Alte Landstraße 1) abgeholt werden. Der Verein freut sich auf die Kooperation mit dem Sportverein, bedankt sich schon jetzt für Ihre Unterstützung und freut sich auf Ihre Bestellung.

Ernie's SwingQuartett

Liebe Swing-Freunde,

wollen Sie auch mal wieder Swing hören und die Seele baumeln lassen?

Dann merken Sie sich folgendes Konzert vor:

Das ERNIE's Swing Quartett spielt live am Samstag, 21. September 2024 in der "Linde" in Ehingen.

Die Besetzung:

1. Gernot Ernst (p/acc./voc)
2. Roland Ernst (cl/saxes)
3. Peter Fischer (git/bj/voc)
4. Steffen Wessbecher-Newman (drums)

Roland Ernst ist das Urgestein in Sachen Jazz in Ehingen und Mitbegründer des ehemaligen Jazz Club

Ehingen e.V. Freuen Sie sich auf ein schwungvolles Live-Konzert in netter, spätsommerlicher Atmosphäre.

Einlass ist ab 18 Uhr. Kommen Sie gerne zu Essen & Trinken. - Konzert ist ab 20 Uhr.

Eintritt ist frei!

Kolping-Bildungszentrum Riedlingen:

Einladung zum Infoabend am 20. September 2024 um 19:00 Uhr

Berufsbegleitender Lehrgang: Fachwirt/in im Erziehungswesen (KA): In 15 Monaten lernen die Teilnehmer/innen Leitungsaufgaben zu übernehmen. Auf dem Lehrplan stehen: Personalmanagement mit Organisationslehre und Entwicklung, Personale und soziale Kompetenz, Organisation von Teamsitzungen, Moderation und Kreativitätstechniken, Büromanagement und IT, Kinder- und Jugendhilferecht, Kindeswohl-Schutzkonzept, Konfliktmanagement, Arbeitsrecht und Betriebswirtschaft, Marketing und Resilienz
Lehrgangsstart ist ab 22. November 2024. Unterricht ist jedes zweite Wochenende freitags von 16:00 Uhr bis 19:45 Uhr und samstags von 8:30 bis 14:15 bzw. 15:30 Uhr. Sonderprospekt und Zeitplan senden wir gerne zu.

Am **Sozialwissenschaftlichen Gymnasium** erreichen die Schüler/innen die allgemeine Hochschulreife (Abitur) und schaffen sich mit dem Schwerpunkt Fach Pädagogik/Psychologie beste Zukunftschancen. Die Schüler/innen werden entsprechend ihrer Begabung gefördert. Sie legen den Grundstein für viele Studiengänge wie Pädagogik, Psychologie, Soziologie, Sozialwissenschaften, Medizin oder das Lehramt.

Spanisch-Intensiv-Aufbau-Kurs 1/A1, neue Teilnehmer/innen dürfen am 1. Abend kostenlos „schnuppern“. 10 x donnerstags von 16:30 Uhr bis 18:00 Uhr, ab 12.09.2024

Spanisch-Intensiv-Konversationskurs, 10 x donnerstags von 19:30 Uhr bis 21:00 Uhr, ab 10.10.2024

Französisch-Intensiv-Grundkurs, 10 x donnerstags von 17:30 Uhr bis 19:00 Uhr, ab 07.10.2024

Persönliche Beratung oder per Mail: Kolping-Bildungszentrum Riedlingen,

Kirchstraße 24, 88499 Riedlingen, Tel. 07371/935011 Frau Roth, gabriele.roth@kbw-gruppe.de

Mehr Infos: www.kolping-riedlingen.de

Theateri Herrlingen

„Meine geniale Freundin“

Unsere geniale Umsetzung des Bestsellers von Elena Ferrante:

„Ein Geniestreich... furios gut... ein wahrer Glücksfall, denn Edith Erhardt hat durch Dramaturgie und Regie aus zwei Büchern ein bewegendes, durchweg blendend unterhaltendes Theaterstück geschaffen, das man auch genießen kann, ohne jemals einen einzigen Satz von Ferrante gelesen zu haben.“ (Augsburger Allgemeine Zeitung)

Kommen Sie mit ins Neapel der 60er Jahre und erleben Sie, wie die beiden Freundinnen Lila und Lenu aufwachsen, ihren Weg gehen: Mal als Freundinnen, mal als Konkurrentinnen, in einer rauen Umgebung, die es nicht leicht macht, sich zu behaupten. Die spannende Frage ist bis zum Schluss: Wie stark prägt mich meine Herkunft und kann ich ihr durch Bildung entkommen? Die nächsten Spieltermine sind: Fr. 13.9. 19 Uhr, Sa. 14.9. 20 Uhr, Karten bekommen Sie hier: 01522 8985800, www.ulmtickets.de, info@theateri.de

Und!!! Endlich wieder Frank und Frei!!!

Am Sonntag, 15.9. um 11 Uhr entführen wir Sie nach Hause. Mit Geschichten und Texten rund um das Thema Zuhause, Daheim, Heimat, wie immer kongenial vorgetragen von Frank Ehrhardt und Walter Frei, musikalisch fein umrahmt vom Duo Saitenreich: Violine (Dorit Frey) und Gitarre (Katrin Kramer) mit Werken von Bach bis Piazzolla. Feiner literarisch-musikalischer Genuss am Sonntagmorgen. Herzliche Einladung!

Termin: So. 15.9. 11 Uhr, Karten bekommen Sie hier: 01522 8985800, www.ulmtickets.de, info@theateri.de

Wolf Nkole Helzle/Social Media Art Petrushof Obermarchtal

Inzwischen ist Masayuki Akamatsu samt seinen neuesten Bildern aus Japan hier angekommen und wir werden diese samt meinen SIMULTANEITIES in der Stadtbibliothek Reutlingen zeigen. Eröffnung: 6.9.2024, 19:30 Uhr. Hierzu wird es am Samstag bei klarem Himmel einen Workshop geben, wie man mit dem Smartphone den Nachthimmel aufnehmen kann, siehe Workshop-Beschreibung.

Mit dem Bild FACE(S) OF HUMANKIND bin ich beteiligt an der Gruppenausstellung des Bochumer bkb zum Thema Diversität.

Und im Oktober gibt es zwei Ausstellungen in der Schweiz mit den Resultaten aus der Feldforschung im und über dem Vierwaldstättersee.

Bei Interesse: Tel. 07381 7898886, E-Mail: mail@helzle.com

Diese große Schafherde war zu Besuch In Rechtenstein.





FC Merchtal zu Gast in Rechtenstein

**SCHNUPPERTRAINING
SCHON IN DEINEM ORT**

MITFWOCH, 22.09.2024
19.00 - 20.30 Uhr

**BELEPLATZ
RECHTENSTEIN**
Bahn-Schulhof

ALLE MÄDCHEN UND JUNGEN
Darüber 14 und 15 Jahren (enthaltend Fußball- oder Volleyball)

BELEGNUNG
Jedes Kind erhält ein kleines Geschenk im Abschied. Verpflegung für die Eltern inklusive



**Komm vorbei -
zum kostenlosen
Schnuppertaining
Mit engagierten
Jugendtrainern aus
deinem Ort**

 0375 60100237900

 fc-merchtal.de

 fcmerchtal



**21./22.
September**

Metzelsuppe

In der Mehrzweckhalle
Untermarchtal

Wir bieten wieder unsere Spezialitäten aus dem Schiachthaus, Schnitzel mit Pommes, Vesper, Wurstsalat sowie unsere selbstgebackenen Kuchen und Torten an.

Samstag - 18 Uhr
Schaubung der Jugendfeuerwehr mit MITMACH-AKTION für Kinder ab 6 Jahren

Sonntag ab 10 Uhr
Frühshoppen mit den FETZIGEN ALBBLÄSERN

Sonntag - 16 Uhr
Spanferkellauf mit tollen Preisen



FEUERWEHR UNTERMARCHTAL

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung

Wir laden unsere Mitglieder, Kunden, Kundinnen und Geschäftsfreunde herzlich ein.

Am 16. Oktober 2024 um 19.30 Uhr, Lindenhalle Ehingen. (Einlass ab 18.15 Uhr)

Für eine gute Planungssicherheit bitten wir um Ihre persönliche Anmeldung bis zum 27. September 2024 per Telefon (07391 5005-0), E-Mail: generalversammlung@vrbankabd.de oder persönlich in Ihrer Geschäftsstelle.

Vor Beginn der Versammlung reichen wir Ihnen einen Imbiss.



VR-Bank
Alb-Blau-Donau eG 